

core sensing schließt Series A Finanzierungsrunde erfolgreich ab und erhält 4,5 Mio. Euro Wachstumskapital als „Digital Enabler“ für mechanische Bauteile

Darmstadt, 27. September 2022 – Die auf innovative Sensorlösungen für Maschinenkomponenten spezialisierte core sensing GmbH aus Darmstadt hat 4,5 Mio. Euro Wachstumskapital von einem Investorenkonsortium unter dem Lead von OCCIDENT eingesammelt. An der Finanzierungsrunde haben sich zudem der strategische Bestandsinvestor Poppe + Potthoff (P+P), welcher bereits seit der Seed-Runde in 2020 in core sensing investiert ist, und der strategische Neuinvestor BHS Corrugated Maschinen- und Anlagenbau GmbH, sowie die BMH Beteiligungs-Managementgesellschaft Hessen mbH über ihren Fonds Hessen Kapital III (EFRE) GmbH beteiligt.

Das 2019 aus der TU Darmstadt ausgegründete Unternehmen core sensing ist spezialisiert auf die Erfassung, Analyse und Interpretation von Messdaten. Dabei liefern smarte Sensoren im Inneren von mechanischen Komponenten – in Kombination mit intelligenten Algorithmen – wertvolle Einblicke in Maschinen, Anlagen und Nutzfahrzeuge, wodurch diese in der Serie digitalisiert und folglich effizienter betrieben werden können. Mit den Lösungen von core sensing wird es Unternehmen beispielsweise ermöglicht, Komponenten zu überwachen und die Nutzungsintensität von Anlagen zu ermitteln und so neue Geschäftsmodelle zu generieren. Diese Möglichkeit ist bisher einzigartig am Markt und verhalf core sensing unter anderem zum renommierten HERMES Startup Award.

„Der Abschluss der Finanzierungsrunde ist eine wichtige Bestätigung unseres Produkts und der Arbeit des gesamten Teams. Wir sind stolz darauf, dass wir die Finanzierung mit einem derart diversifizierten Konsortium abschließen konnten und uns neben frischem Kapital auch wichtige Expertise ins Unternehmen holen konnten“, freut sich Dr. Martin Krech, CEO und Mitgründer von core sensing.

Simon Schild von Spannenberg, Junior Investment Manager von OCCIDENT, kommentiert: „core sensing zeigt mit seinem innovativen Lösungskonzept das große Potenzial, welches im Industrial IoT-Segment liegt. Die Produkte und die Expertise von core sensing treiben das Umdenken des klassischen Maschinenbaus enorm voran. Wir freuen uns, als erfahrener Deep Tech Investor dem Team bei zukünftigen Herausforderungen zur Seite zu stehen.“

Durch das neu gewonnene Kapital ist core sensing bestens aufgestellt, um eine Schlüsselposition im wachsenden Markt für neue IoT-Geschäftsmodelle, wie Equipment-as-a-Service und Predictive Maintenance-Lösungen auf Basis ihres End-to-End-Sensorikproduktes, einzunehmen.

Dr. Markus Hessinger, CTO und Co-Founder von core sensing, erklärt: „Mit einer hohen zweistelligen Anzahl an Kunden aus dem Mittelstand arbeiten wir gerade eng an der Produkteinführung neuer smarterer Produkte und Services. Unser Entwicklungsfokus liegt aktuell auf ganzheitlichen Software- und Cloudlösungen, die unsere Hardware-Sensoren ergänzen und zu einem Produkt mit echtem Kundenmehrwert abrunden. Das Investment hilft uns sehr dabei, mehr PS auf die Straße zu bekommen und unser mittlerweile 30-köpfiges Team weiter auszubauen“.

Als strategischer Investor unterstützt P+P bereits seit 2020 das Unternehmen und kennt den Werdegang des jungen Unternehmens sehr gut. Dr. Christian Potthoff-Sewing, Geschäftsführender Gesellschafter von P+P, resümiert: „Wir haben bereits in der Seed Phase bei core sensing erhebliches Potential gesehen. Dieser Eindruck wurde nicht nur durch die Geschäftsidee und die Technologie, sondern vor allem durch das Team getragen. Unsere Investition ist ein wesentlicher Baustein unserer Strategie, ein Ökosystem zu bauen, aus dem heraus wir unsere Kunden nicht nur mit Produkten sondern auch mit datenbasierten und digitalen Lösungsansätzen unterstützen können.“

Über core sensing

Das 2019 aus der TU Darmstadt ausgegründete Unternehmen core sensing ist spezialisiert auf die Erfassung, Analyse und Interpretation von Messdaten aus dem Inneren von Maschinen und Nutzfahrzeugen. Das innovative Unternehmen konnte unter anderem den renommierten HERMES Startup Award gewinnen und bedient zahlreiche nationale und internationale Kunden mit Sensoriklösungen. Mehr unter www.core-sensing.de

Über OCCIDENT

OCCIDENT ist ein internationaler Venture Capital Investor mit Standorten in München und Zug, ist eigentümergeführt und investiert eigenes Vermögen. Der Anspruch ist, durch nachhaltige und sinnstiftende Investitionen einen positiven Beitrag für die Gesellschaft zu leisten. OCCIDENT investiert in innovative Deep Tech Startups mit exzellenten Technologien, breiten Anwendungsmöglichkeiten und dem Potential für Weiterentwicklung aus den Bereichen Lifesciences, Hightech und Digital. OCCIDENT agiert als langfristig orientierte Enabler für hochinnovative Startups und visionäre Gründer. Mehr unter www.occident.group

Über Poppe + Potthoff (P+P)

Als Rohrzieherei im Jahr 1928 gegründet beschäftigt die P+P Gruppe heute 1.600 Mitarbeiter weltweit und bedient auf Basis ihrer Kompetenz in einem breiten Spektrum der Metallverarbeitung die unterschiedlichsten Kunden in über 50 Ländern mit kreativen Lösungen. Aus den traditionellen Stärken im Bereich Präzisionsstahlrohren, Common Rails und Leitungen für Dieseleinspritzsysteme, sowie Präzisionskomponenten und Kupplungen, haben wir neue Technologien und Systeme für Wasserstoff für eine emissionsfreie Zukunft entwickelt. Mit gezielten Investitionen in junge Unternehmen, schaffen wir ein Ökosystem, mit dem wir unsere Kunden sowohl bei Herausforderungen der Nachhaltigkeit als auch denen der Digitalisierung unterstützen. Mehr unter www.poppe-potthoff.de

Über BHS Corrugated Maschinen- und Anlagenbau

BHS Corrugated Maschinen- und Anlagenbau GmbH ist mit mehr als 3.000 MitarbeiterInnen an ihrem Hauptsitz in Weiherhammer, Deutschland sowie in mehr als 20 Ländern weltweit vertreten und ist der führende Lösungsanbieter in der Wellpappenindustrie. BHS Corrugated ist als Lifecycle-Partner durchweg stark in ihrem gesamten Produkt- und Leistungsspektrum: von der Entwicklung und Produktion über Installation und Wartung bis hin zu einer Vielzahl an innovativen Servicelösungen in den Bereichen Riffelwalzen, Einzelmaschinen, kompletten Wellpappenanlagen, Industrie 4.0, Logistik sowie zukünftig mit der Integration von Digitaldruck in die Wellpappenanlage. Mehr unter www.bhs-world.com

Über die BMH Beteiligungs-Managementgesellschaft Hessen

Die BMH Beteiligungs-Managementgesellschaft Hessen mbH mit Sitz in Wiesbaden wurde 2001 gegründet und ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale (Helaba). Über die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (WIBank) ist die BMH aktiv in die Wirtschaftsförderung des Landes Hessen eingebunden. Als mittelständische Beteiligungs- und Venture-Capital-Gesellschaft bündelt die BMH die öffentlichen Beteiligungsinteressen und Finanzierungsinstrumente für Frühphasen-, Wachstums- und Mittelstandsunternehmen in Hessen. Die BMH verwaltet derzeit sieben Beteiligungsfonds mit einem investierten Beteiligungsvolumen von insgesamt rund 125 Millionen Euro. Seit ihrer Gründung hat die BMH in insgesamt mehr als 500 Unternehmen investiert. Beteiligungsschwerpunkte sind unter anderem die Sektoren Software & IT,

Life Sciences, Maschinen- und Anlagenbau, Industriegüter, Professional Services und E-Commerce.
Mehr unter www.bmh-hessen.de

Kontakt

Martin Krech
CEO & Co-Founder
+49 6151 49 366 62
info@core-sensing.de